

## Ergebnisbericht

### „Geschäftsanhahnung Kuba Abfallwirtschaft/ Recycling mit Schwerpunkt nachhaltiges Abfallmanagement“

23. -27.November 2020

Hybride Fachveranstaltung am 24.November 2020

Hotel Habana Libre

Havanna, Kuba





## Zielsetzung

Vom 23. bis zum 27. November 2020 führte die Delegation der Deutschen Wirtschaft in Kuba im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) eine Geschäftsanbahnungsreise nach Kuba durch. Es handelte sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU. Das Projekt war ein Bestandteil der Exportinitiative Umwelttechnologien des BMWi und richtete sich an kleine und mittlere Unternehmen des produzierenden Gewerbes, Selbständige der gewerblichen Wirtschaft sowie fachbezogene Freie Berufe und wirtschaftsnahe Dienstleister mit Geschäftsbetrieb in Deutschland.

Das Deutsche Büro zur Förderung von Handel und Investitionen in Kuba hat sich als festes Ziel gesetzt, deutsche Produkte und Dienstleistungen, sowie innovative technologische Lösungen der Branche vor interessierten Branchenvertretern, Institutionen, Verbänden sowie der Verwaltung und Politik aus Kuba zu präsentieren und erste Kontakte aufzubauen, um dadurch konkrete Geschäftspartnerschaften zwischen deutschen und kubanischen Unternehmen in diesem Bereich zu ermöglichen.

## Zielgruppe

Die Hauptzielgruppe im Inland war die Unternehmensgruppe für Recycling, darunter befanden sich die Import/Exportfirma der Recyclingbranche, das Ingenieurbüro für die Recyclingindustrie, die Unternehmen zur Wertstoffrückgewinnung, das Ministerium für Wissenschaft, Technologien und Umwelt, das Kommunaldienstleistungsunternehmen der Kreislaufwirtschaft, die Stadtregierung Havannas, das Ministerium für Landwirtschaft sowie das Institut für Wasserressourcen und das Unternehmen zur Wasser- und Abwassersanierung.

Von deutscher Seite haben Unternehmen aus den Bereichen Abfallentsorgungstechnik, Wertstoffsartieranlagen Kunststoffproduktion, Wasser- und Abwasseraufbereitung, Energieerzeugung aus Biomasse und Biogas, sowie Ingenieur- und Consultingbüros der Recyclingbranche teilgenommen.

## Programmschwerpunkte

**Online-Briefing:** Am 23. November wurde ein Online-Briefing durchgeführt, an dem die Botschafterin der Bundesrepublik Deutschland in Kuba, Heidrun Tempel, der Delegierte des Deutschen Büros zur Förderung von Handel und Investitionen in Kuba, Gunther Neubert, sowie Florian Steinmeyer, Berichterstatter des Germany Trade & Invest GTAI für Mexiko und Kuba, teilnahmen. Während des Briefings wurde deutschen Unternehmen ein Überblick über die aktuelle wirtschaftliche und politische Situation in Kuba und die Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit Deutschland gegeben.

**Hybride Fachkonferenz:** Am 24. November fand von 15:00 bis 18:30 Uhr deutscher Zeit im Hotel Habana Libre die hybride Fachkonferenz statt, an der etwa 50 Entscheidungsträger aus dem kubanischen Abfall- und Recyclingsektor teilnahmen. Eröffnet wurde die Veranstaltung durch Herrn Malte Bornkamm, Leiter der Abteilung Umweltschutz und Umweltpolitik des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie BMWi, die deutsche Botschafterin in Kuba, Heidrun Tempel, sowie den Delegierten des Deutschen Büros zur Förderung von Handel und Investitionen in Kuba, Herrn Gunther Neubert. Aus Deutschland zugeschaltet nahm der kubanische Botschafter in Deutschland Ramón Ripoll teil. Im Rahmen der Konferenz haben die deutschen Unternehmen ihre Produkte und Dienstleistung mit dem Schwerpunkt nachhaltiges Abfallmanagement erfolgreich vorgestellt. Anschließend präsentierten die kubanischen Unternehmen und Institutionen der Kreislaufwirtschaft ihre Projekte, welche gezielt auf die deutschen Unternehmen ausgerichtet waren. Zum Schluss der Veranstaltung gab es eine ausführliche Q&A Runde, die von den Teilnehmern als sehr fruchtbar und positiv bewertet wurde.



**B2B-Gespräche:** Vom 25. bis 27. November wurden von der AHK Kuba begleitete B2B-Online-Meetings durchgeführt, die gemäß der Interessen der deutschen Unternehmen und der kubanischen Entscheidungsträger organisiert wurden. In diesem Rahmen wurden von beiden Seiten mögliche Kooperationsformen und Investitionsmodelle für eine erfolgreiche Zusammenarbeit erörtert. Die kubanischen Unternehmen zeigten großes Interesse an der Unterstützung durch deutsche Unternehmen, um die erforderlichen modernen Technologien in Kuba einzuführen und eine nachhaltige und umweltfreundliche Abfallwirtschaft zu betreiben. Von kubanischer Seite wurden den deutschen Projektpartnern mögliche Projekte präsentiert, welche momentan Prioritäten genießen. Darüber hinaus wurden Themen wie Finanzierungsmöglichkeiten, sowie die aktuell geltende Außenhandelspolitik und Kooperationsmöglichkeiten für deutsche Unternehmen behandelt. Nach den B2B-Terminen wurden zusätzliche Dokumente und fachspezifische Informationen seitens der kubanischen Unternehmen an die deutschen Teilnehmer weitergeleitet und der direkte Kontakt zwischen beiden Seiten veranlasst. Weitere Einzelgespräche wurden für die kommenden Wochen eingeplant, da einige deutsche Unternehmen aufgrund von anderweitigen Verpflichtungen an den vorgesehenen B2B-Terminen nicht teilnehmen konnten, während sich bei anderen Unternehmen weiterer Gesprächsbedarf ergeben hat.

Die Geschäftsanhahnungsreise wurde im Jahr 2020 aufgrund der Corona-Pandemie digital umgesetzt, was von allen beteiligten Akteuren positiv aufgenommen wurde. So konnten trotz der Einschränkungen durch das Coronavirus wichtige Schritte erfolgen, um die kubanisch-deutschen Zusammenarbeit im Abfall- und Recyclingsektor in Kuba voranzubringen.

## Kontakt

Gunther Neubert, Delegierter, AHK Kuba  
Telf. : +53 7 2047 496  
Mob. : +53 5 2146 200  
E-Mail: [neubert.gunther@kuba.ahk.de](mailto:neubert.gunther@kuba.ahk.de)  
[www.kuba.ahk.de](http://www.kuba.ahk.de)

Dianeisy Delgado Lopez, Referentin, AHK Kuba  
Telf. : +53 7 2047 496  
Mov. : +53 5 999 2171  
E-Mail: [projekte@kuba.ahk.de](mailto:projekte@kuba.ahk.de)  
[www.kuba.ahk.de](http://www.kuba.ahk.de)

Hanno Laurids Hehr, Referent, AHK Kuba  
Tel.: +53 7 204 7496  
Mobil: +53 5 8697402  
E-Mail: [marketing@kuba.ahk.de](mailto:marketing@kuba.ahk.de)  
[www.kuba.ahk.de](http://www.kuba.ahk.de)

Lilian Fernandez, Assistenz, AHK Kuba  
Telf : 7 204 7496  
Mobil: 5 2146207  
E-Mail: [info@kuba.ahk.de](mailto:info@kuba.ahk.de)  
[www.kuba.ahk.de](http://www.kuba.ahk.de)